

VECTORWORKS INTERIORCAD. Nach der Fachjury hat das Publikum entschieden: Die schönste Küche der Schweiz wurde von Merk Raumgestaltung aus Uster entworfen und hergestellt. Die innovative Schreinerei setzt seit 2009 auf das CAD Vectorworks interiorcad.

Kitchen Award für Merk Raumgestaltung

«Ich hätte nie gedacht, dass sich eine kleine Firma wie wir gegen die grossen Mitbewerber um den Swiss Kitchen Award durchsetzen kann», sagt Tanja Sidler Zwicky, Inhaberin der Schreinerei Merk AG aus Uster. Das Unternehmen mit seinen 20 Mitarbeitern hat Ende 2013 den zum ersten Mal vergebenen Swiss Kitchen Award gewonnen. Der Küchen Verband Schweiz (KVS) zeichnet mit diesem Publikumspreis hervorragende Leistungen im Schweizer Küchenbau aus. Tanja Sidler Zwicky verrät das Geheimnis hinter diesem Erfolg: «Wir sind ein interdisziplinäres Team. Bei uns arbeiten Innenarchitektinnen zusammen mit Schreinermeistern, Farbgestalter zusammen mit Oberflächenspezialisten. Das erlaubt uns, querzudenken, neue Wege zu gehen, aber immer mit Liebe zum traditionellen Schreinerhandwerk.»

Gewünscht: Realistische Eindrücke

Bei Merk Raumgestaltung werden die verschiedenen Bereiche und Fähigkeiten von Vectorworks interiorcad intensiv eingesetzt. Das CAD dient natürlich dem Entwerfen von Grundrissen und Ansichten in 2D. Die Inhaber haben jedoch die Erfahrung gemacht, dass 2D-Pläne den anspruchsvollen Kunden von heute oft nicht genügen. Deshalb werden nach der ausführlichen Bedürfnisanalyse mit Vectorworks häufig 3D-Perspektiven und -Bilder produziert, die den Kunden einen möglichst realistischen Eindruck von ihren neuen Möbeln vermit-

Tanja Sidler Zwicky und Karl Zwicky.

teln. Solche 3D-Modelle lassen sich zügig mit dem integrierten Korpusplaner und den intuitiven Modellierwerkzeugen erstellen. Ist so ein Modell einmal kreiert, kann man es für verschiedenste Bilder und Fotomontagen verwenden, welche die zukünftige Küche oder Möblierung in ihrer echten Umgebung zeigen. Die Arbeitsvorbereitung zeichnet auch die Werkpläne mit Vectorworks, dafür werden Schnitte aus den Entwürfen als Ausgangslage definiert. Auch hier kommt der Korpusmöbelplaner zum Einsatz, wo es sinnvoll ist.

Mehr als nur der Macher

Für Inhaber Karl Zwicky, der die Schreinerei auch leitet, ist der Schreiner von heute ein

umfassender Dienstleister. «Ein Schreiner ist nicht mehr nur der Macher, sondern er muss immer mehr planerische Aufgaben übernehmen. Die Kunden erwarten, dass ein Schreinerbetrieb Ideen und Konzepte für die Gestaltung des gesamten Innenraums bieten kann. Nicht nur solide und schöne Möbel, sondern alles aus einer Hand: neben einer Küche auch die Bodenbeläge, das Badezimmer, ein Lichtkonzept, Möblierungsvorschläge und, je nachdem, auch die Bauleitung und die Koordination der Fachplaner.» Merk Raumgestaltung hat sich auch für Vectorworks entschieden, weil sie dieses CAD in diesem umfassenden Anspruch gut unterstützt.



Überzeugende Visualisierungen können in Vectorworks direkt im Programm erzeugt werden.

ComputerWorks

ComputerWorks AG
Florenzstrasse 1e
4023 Basel
info@computerworks.ch
→ www.vectorworks.ch